



# MORTAR MIX

## Schnellmörtel

hochfest, multifunktional, einzigartig



### Highlights:

- **schnellerhärtend**  
bearbeitbar ca. 15 Minuten  
belastbar bereits nach 1 Stunde  
Nachbehandlung nur mit Wasser
- **hochfest**  
nach 1 Stunde bereits 17,0 N/mm<sup>2</sup>
- **schwundneutral**  
spannungsarme Erhärtung  
Rissminimierung
- **dauerhaft**  
auch unter extremen Bedingungen  
frost-/ tausalzbeständig
- **sulfatbeständig**  
beständig gegen viele chemische  
Angriffe
- **exzellente Haftung**  
direkt, ohne Haftbrücke
- **multifunktional**  
Reparatur und Neubau  
horizontal, vertikal und über Kopf
- **Einbaustärke**  
10 - 150 mm  
innen und außen
- **hohe Lagerstabilität**

**PRODUKTNAME**  
Rapid Set® MORTAR MIX  
Schnellmörtel

**PRODUKTDESCRIPTION**  
MORTAR MIX ist ein qualitativ hochwertiger, gut zu verarbeitender, mineralischer Schnellmörtel, multifunktional einsetzbar. Ideal dort, wo schnelle Festigkeiten, Dauerhaftigkeit und schwindarmes Aushärten gefordert sind. MORTAR MIX kann in Stärken von 10 - 150 mm verarbeitet werden. Erstarrungsbeginn nach 15 Minuten, belastbar in 1 Stunde.

**ANWENDUNGSGEBIETE**  
MORTAR MIX ist ein multifunktional einsetzbares Produkt, welches für allgemeine Betoninstandsetzung, Reparatur von Stuck und Putz, einschichtige Außenputze, Mörtelbetten, Ausgleichsschichten, Schalungsarbeiten sowie die Reparatur von Fahrbahnen geeignet ist. Einsetzbar für Innen und Außen, auch in Nassbereichen. MORTAR MIX kann horizontal, vertikal und Überkopf verarbeitet werden.

**ZUSAMMENSETZUNG**  
MORTAR MIX basiert auf dem Hochleistungszement Rapid Set® Cement und speziell ausgewählten, mineralischen Zuschlagstoffen. MORTAR MIX ist nicht-metallisch, ohne Zusätze von Chloriden. Mortar MIX ist von seiner Optik vergleichbar mit Portlandzement-Baustoffen und kann in ähnlicher Weise verarbeitet werden.

**FARBE** [hellgrau]  
Die endgültige Farbe und Oberflächenoptik von MORTAR MIX kann aufgrund der Verarbeitungstechniken und Umweltbedingungen variieren.

**EINBAUSTÄRKEN**  
Geeignet für Einbaustärken von 10 - 150 mm. Für größere Einbaustärken wird die Verwendung von Rapid Set® CONCRETE MIX empfohlen. Bei der Anwendung als fertige Nutzfläche wird das Anlegen einer Probefläche empfohlen.

**VERARBEITUNG**  
**UNTERGRUNDVORBEREITUNG**  
Untergrund säubern, lose Bestandteile, Zementschlämme, Staub, Säuren, Öl und Fett entfernen. Die Oberfläche muss für einen kraftschlüssigen Verbund rissfrei, eben sowie rau und offenporig sein.



# MORTAR MIX

Schnellmörtel

hochfest, multifunktional, einzigartig

beträgt in der Regel 1 bis 3 Min. Gemischtes Material NICHT mehr aufmischen.

## VERARBEITUNG

MORTAR MIX kann nach herkömmlichen Methoden verarbeitet werden. Die Endbearbeitung sollte so schnell wie möglich erfolgen. MORTAR MIX kann geglättet, gerieben oder mit Struktur versehen werden. Der Einbau sollte in einer kompletten Lage, d.h. nicht schichtweise, und möglichst gleichmäßig erfolgen. Keine Verlegung auf gefrorenen Untergründen. Bei der Verdichtung sollten Luftporen weitgehend verhindert werden. Zur Verlängerung der Verarbeitungszeit ist die Verwendung von Rapid Set® SET CONTROL® Verzögerer möglich.

## NACHBEHANDLUNG

Die Nachbehandlung mit Wasser hat unmittelbar zu erfolgen, sobald die Oberfläche ihren feuchten Glanz verloren hat. Die Nachbehandlung sollte mind. 1 Stunde andauern bis das Produkt ausreichende Festigkeiten erreicht hat. Bei Auftreten längerer Abbindezeiten, bei zu niedrigen Temperaturen oder der Verwendung eines Verzögerungsmittels, können längere Nachbehandlungszeiten erforderlich werden.

## VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter +5°C sollte MORTAR MIX nicht mehr verarbeitet werden. Bei Temperaturen > +20°C verkürzt sich die Verarbeitungszeit. Bei Temperaturen < +20°C kann sich die Festigkeitsentwicklung verzögern.

## LAGERUNG

Trocken lagern, wie Zement.  
Haltbarkeitsdauer ca. 12 Monate.

## HINWEIS

Diese Produkte enthalten Zement und reagieren mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt den Arzt aufsuchen. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen entsprechen unseren Erfahrungen. Wir empfehlen, die Verarbeitung auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten abzustimmen und weisen auf unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen hin.

## Lizenzhersteller für Europa:

KORODUR Westphal Hartbeton GmbH & Co. KG  
Werk Bochum-Wattenscheid  
Hohensteinstr. 19  
44866 Bochum, Deutschland  
Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57 - 0  
Zert.: DIN EN ISO 9001:2015

## Vertrieb:

KORODUR International GmbH  
Wernher-von-Braun-Str. 4  
92224 Amberg, Deutschland  
Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59 - 0  
Fax: +49 (0) 96 21 / 3 23 41  
info@korodur.de  
www.korodur.de

Stand: November 2018

© 2012 CTS Cement Manufacturing Corporation. Rapid Set, Cement All, Set Control, Flow Control and the Rapid Set logo are trademarks of CTS. All rights reserved.

TECHNISCHE DATEN bei +20°C	
Farbe	hellgrau
Körnung	0 - 3 mm
Verbrauch	2,0 kg/m <sup>2</sup> /mm
Gängige Einbaustärken - Boden - Decke / über Kopf - Wand <small>*im 1. Arbeitsgang je nach gewählter Konsistenz</small>	10 - 150 mm i. M. 15 mm* i. M. 20 mm*
Abbindezeit Anlehnung an DIN EN 196-3 Prüfzeugnis Nr. 0-54/0696-B1/12	Erstarrungsbeginn: 15 Min. Erstarrungsende: 35 Min.
Belastbar	nach 60 Min.
Belegreife <small>Die Belegreife ist unabhängig von der Schichtstärke und wird durch die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst. Grundsätzlich wird empfohlen die Restfeuchte durch eine geeignete Messung zu prüfen.</small>	nach 2 Std. diffusionsoffene Beläge (z.B. Fliesen, diffusionsoffene Farbanstriche) nach 16 Std. diffusionsdichte Beläge (z.B. Parkett, Bitumenabdichtungen)
Druckfestigkeit DIN EN 1015-11 Prüfzeugnis Nr. 0-54/0696-B1/12	nach 60 Min. > 17,0 N/mm <sup>2</sup> nach 180 Min. > 28,0 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen > 35,0 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen > 50,0 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit DIN EN 1015-11 Prüfzeugnis Nr. 0-54/0696-B1/12	nach 60 Min. > 3,40 N/mm <sup>2</sup> nach 180 Min. > 5,40 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen > 5,20 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen > 5,25 N/mm <sup>2</sup>
Statischer E-Modul ASTM C192, ASTM C469 Projekt Nr. 395683	ca. 26.827 N/mm <sup>2</sup> <input checked="" type="checkbox"/> Anforderungen erfüllt
Sulfatbeständigkeit Prüfung nach Wittekindt, Prüfzeugnis Nr. 05-54/0696-B2/12	Anforderungen erfüllt <input checked="" type="checkbox"/>

Die in den Regelwerken geforderten Haftzugfestigkeiten sind zu beachten (1,0 N/mm<sup>2</sup> sind nicht zu unterschreiten). Vor der Verarbeitung ist der Untergrund gründlich vorzunässen. Bei stark saugenden Untergründen muss das Vornässen ggf. mehrmals wiederholt werden.\* Ein Wasserfilm bzw. Pfützenbildung ist dabei zu vermeiden.

\*Bei Bedarf ist eine Grundierung auf Acrylatbasis zu integrieren.

## MISCHEN

Die Verwendung eines Zwangsmischers oder geeigneten Rührquirls wird empfohlen. Vor Beginn der Arbeiten sollte ausreichend Personal und geeignete Ausrüstung bzw. Werkzeug vorhanden sein. Zum Mischen nur sauberes Wasser verwenden.

MORTAR MIX mit 3,0 l bis 4,5 l Wasser je 25 kg-Gebinde anmischen. Bei geringerer Wasserzugabe erhöhen sich die Festigkeiten, wobei die maximale Wasserzugabe von 4,5 l je 25 kg Gebinde NICHT überschritten werden darf. Für erhöhte Fließfähigkeit und Verarbeitbarkeit kann Rapid Set® FLOW CONTROL® Plastifizierer beigemischt werden. Zum Mischen zunächst Wasser in den Mischbehälter vorgeben. Dann bei laufendem Mischer oder Rührquirl MORTAR MIX hinzugeben. Die Mischzeit für eine gleichmäßige Konsistenz

